

Hofheim, 20. November 2017

MTK-Webseite barrierefrei

Expertentest bescheinigt: Für Behinderte „sehr gut zugänglich“

Die im vergangenen Jahr komplett neu gestaltete Internetseite des Main-Taunus-Kreises ist barrierefrei. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, ist dies das Ergebnis eines Expertentests, der die Seite als „sehr gut zugänglich“ für Behinderte bewertete. Der Internetauftritt www.mtk.org erreichte demnach 97,5 von 100 möglichen Punkten und gehört damit zur Spitzengruppe von barrierefreien Webseiten in Deutschland. „Das Bürgerportal des Mitmachkreises MTK bietet einen umfassenden Service“, so Cyriax. „Mit der Barrierefreiheit haben auch Behinderte dazu einen uneingeschränkten Zugang“. Es sei Teil einer umfassenden Digitalisierungsstrategie des Main-Taunus-Kreises.

Wie Cyriax erläutert, waren die neu strukturierten Seiten von der Kreisverwaltung auch umfangreich auf Barrierefreiheit hin überarbeitet worden. Beispielsweise wurden Grafiken mit beschreibenden Texten versehen, Abkürzungen und fremdsprachige Wörter wurden erläutert, damit sie auch von Vorlesegeräten erfasst werden können. Ein darauf spezialisiertes unabhängiges Unternehmen hatte dann die Seite nach einem anerkannten Verfahren intensiv überprüft und bewertet, dem sogenannten BITV-Test. Dabei wurde die für die Barrierefreiheit erforderliche Punktzahl von 90 um 7,5 Punkte übertroffen.

Mit der Barrierefreiheit erfüllt der Kreis nach Angaben des Landrats auch Maßgaben der UN-Behindertenrechtskonvention. Entsprechende Vorgaben gelten bislang für Webangebote des Bundes und des Landes; der Main-Taunus-Kreis gehöre jetzt zu den Vorreitern auf der kommunalen Ebene.

Die Internetseite informiert in zahlreichen Texten und Bildern über die verschiedensten Aspekte des Main-Taunus-Kreises. Wer hingegen eine konkrete Leistung abrufen will, findet sie gebündelt in einem gesonderten Bereich unter „Unser Service/Leistungen“.

Der Kreis werde seine Online-Angebote weiter ausbauen und die Digitalisierung der Verwaltung vorantreiben, so Cyriax. So sei die Internetseite auch in einer englischen Version abrufbar und es würden schrittweise Online-Terminvergaben eingerichtet. In einem Bereich des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung sei ein entsprechendes Pilotprojekt gestartet worden. „Die Digitalisierung geht weiter voran – das ist der Weg zu noch mehr Bürgerfreundlichkeit des Main-Taunus-Kreises“, fasst der Landrat zusammen.